

# Stuttgarts Tor zur Welt

Ankunft, Abschied, Hektik – täglich nutzen Tausende Reisende den Flughafen der Landeshauptstadt. Hier heben nicht nur Flugzeuge, sondern auch Bienen ab: Rund 600 000 von ihnen leben auf dem Vorfeld. Weitere teils überraschende Zahlen rund um Passagiere, Koffer und Flugziele zeigt unsere Infografik.

VON KATHRIN ZINSER (TEXT)  
UND LISA HOFMANN (GRAFIK)



**3345**  
Meter ist eine Start- und Landebahn lang.

**53**  
Abstellpositionen gibt es auf der Nord- und Südseite des Vorfelds.



Etwa **42 Tonnen** wiegt ein Löschfahrzeug der Feuerwache. Es ist 1000 PS stark und muss im Ernstfall binnen 3 Minuten jede Stelle des Geländes erreichen.



Über **80 Mitarbeiter** hat die Flughafenfeuerwehr, mindestens 19 davon sind rund um die Uhr vor Ort.

Etwa **18 Kilometer** legen die Pferde der Reiterstaffel der Landespolizei, die um den Flughafen Streife reitet, pro Streife zurück.



An **70 Gates** warten die Passagiere auf ihren Abflug.



**Anzahl der Flüge pro Jahr**



Die Zahl ist leicht gesunken, da die Airlines größere Flugzeuge einsetzen.

**1800 Kubikmeter Kerosin** fasst des Tanklagers für die Passagierflugzeuge. **27 000 Tonnen** wurden im vergangenen Jahr direkt ab Stuttgart geflogen, hinzu kamen zirka **10 000 Tonnen** Luftpost.

**55**  
Airlines fliegen ab Stuttgart

Rund **600 000 Bienen** wohnen in mehreren Bienenvölkern im Vorfeld-Grün.



**38,4 Jahre** beträgt das Durchschnittsalter der Passagiere.



**10,9 Mio.** Passagiere hatte der Flughafen 2017. **30 000** Menschen fliegen täglich von und nach Stuttgart.

**DUTY FREE**



**27,2%** der Fluggäste flogen 2017 zu Zielen in Deutschland.

**6000 m²** Ladenfläche  
**3800 m²** Gastronomie

**40 000** Besucher schauen jährlich bei einer Flughafenführung hinter die Kulissen.

**9,5%** aller Passagiere sind auf der Strecke von Stuttgart nach Berlin unterwegs. Damit ist Berlin das Top-Ziel. Auf Platz 2 kommt Hamburg, gefolgt von Palma de Mallorca und Istanbul.



**72,8%** der Passagiere fliegen ins Ausland

**Start und Landung**  
**06:00** DIE ERSTE MASCHINE DARF ABHEBEN  
**23:00** DIE LETZTE MASCHINE DARF STARTEN

Um 23.30 Uhr ist die letzte Landung erlaubt, danach greift die Nachtflugbeschränkung. In der Nacht dürfen nur wenige Ausnahmen fliegen (Luftpost, Rettungsflüge u.ä.)



Rund **10 Kilometer** marschieren die Mitarbeiter der Terminalaufsicht pro Tag.



**Gepäck**

etwa **15 Mio.** Gepäckstücke werden pro Jahr durch den Flughafen durchgeschleust.

**52** Azubis machen am Airport eine Lehre.



**11 000** Menschen arbeiten in über 300 Firmen und Behörden am Flughafen.

**Bis zu 400** Starts und Landungen finden täglich statt - je nach Jahreszeit.

**400 Hektar** ist das Flughafengelände groß. Davon sind 190 Hektar Grünfläche.

**WC**

An **106 Check-in-Schaltern** werden die Passagiere betreut.



**98%** der Abfälle werden im eigenen Abfallwirtschaftszentrum wiederverwertet.

Rund **2000** Pfandflaschen werfen abfliegende Passagiere pro Tag in die Sammelbehälter, die von Mitarbeitern des Vereins Trott-war e.V. verwertet werden.



**100 000** Kubikmeter Wasser fassen die unterirdischen Regenrückhaltebecken des Flughafens insgesamt, damit ließe sich die ganze Schleyer-Halle füllen.

Etwa **159 000 m²** werden täglich vom Reinigungspersonal gesäubert.

